

Nörpelfolie

Beitrag von „christian44“ vom 6. September 2019, 12:57

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und muss Vorbereitungen treffen.

Möchte mein GWH mit nörpelfolie überziehen

Frage 1. Welche ist gut und wo kauft man sie?

Frage 2. Hat jemand eine idee wie man sie am besten befestigt?

Sie kommt aussen um das GWH da ich dann sicher bin dass die Luftfeuchtigkeit nicht zu hoch ist.

Bestimmt hat der eine oder andere schon Erfahrungen mit diesen Sachen ☐☐

Lieben Gruß an alle und freu mich schon auf Regensburg

Beitrag von „muddyliz“ vom 6. September 2019, 14:09

Hier

<http://www.polypoint-kunststoffe.de/lupofolien.php>

die Letzte.Die hält bei mir jetzt schon 7 Jahre. Wichtig ist aber ein gutes Klebeband. Das Allwetter-Klebeband von 3M z.B. ist dafür nicht geeignet.

Befestigung: Unten rundum 30 cm überstehen lassen und auf die Überstände schwere Steine oder Platten legen.

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 07:29

Vielen Dank für die Info werde mal nachschauen.

Unglaublich dass kein anderer Nörpelfolie verwendet.

Räumen die alle hier das GWH leer oder verwenden alle anderen keine Nörpelfolie??

Ist schon erstaunlich.

L g christian

Beitrag von „hippocampus“ vom 7. September 2019, 08:12

Hallo Christian!

Ich hatte 12 Jahre über den Winter die Noppenfolie über dem GWH, zuerst geklebt, bis uns ein Sturm am Heilig Abend das ganze Haus ausgepackt hat, die letzten Jahre wurde mit breiten Spanngurten am Wetterschenkel fixiert, auf dem Wetterschenkel Kantholz, damit alles schön glatt anlag. Nachteil - keine gute Lüftungsmöglichkeit, wenn sehr warme Tage sind.

Jetzt habe ich ein Hagelschutzgerüst drüber und das ginge ohnehin nicht mehr - die Kakteen haben die bessere Lichtausbeute offensichtlich auch genossen.

Liebe Grüße

Jutta

Beitrag von „meinemoppe“ vom 7. September 2019, 08:23

Hallo Christian,

Ich denke nicht das der Aufwand sich lohnt mit einer Noppenfolie .

Anschaffung ist nicht gerade billig , hoher Zeitaufwand beim befestigen , hält ja auch nicht ewig...

Da zahle ich lieber beim Strom etwas mehr und habe weniger Stress und Sorgen das mir der Wind das GWH wieder auspackt ..

Aber das muss jeder für sich selber entscheiden...

Gruß Jürgen

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 08:26

Hallo Jürgen, danke für deinen Beitrag.

Es kommt immer mal Feuchtigkeit in mein GWH und da habe ich Angst vor!

Mit der Nörpelfolie ist es 100% dicht und dann ist alles ganz trocken.

Stimmt schon ist teuer. Aber ich denke dass ich ohne Heizung auskomme.

Besorge mir aber eine. Hast du einen guten Tipp für mich?

LG christian

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 08:42

Zitat von hippocampus

Hallo Christian!

Ich hatte 12 Jahre über den Winter die Noppenfolie über dem GWH, zuerst geklebt, bis uns ein Sturm am Heilig Abend das ganze Haus ausgepackt hat, die letzten Jahre wurde mit breiten Spanngurten am Wetterschenkel fixiert, auf dem Wetterschenkel Kantholz, damit alles schön glatt anlag. Nachteil - keine gute Lüftungsmöglichkeit, wenn sehr warme Tage sind.

Jetzt habe ich ein Hagelschutzgerüst drüber und das ginge ohnehin nicht mehr - die Kakteen haben die bessere Lichtausbeute offensichtlich auch genossen.

Liebe Grüße

Jutta

Danke für den Tipp mit dem fixieren. Mein Handwerker kommt nächste Woche und schaut dass er alles dicht bekommt. Die Luftfeuchtigkeit macht mir am meisten Sorgen. Da weiss ich mir keinen Rat ausser Nörpelfolie übers GWH und alles ist trocken.

Bin da noch sehr unsicher und unerfahren

Beitrag von „meinemoppe“ vom 7. September 2019, 08:46

Ich habe 2 Bio Green Phoenix im GWH , außerdem noch einen Luftentfeuchter...

Kondenswasser wird es bestimmt an manchen Metalteilen geben wegen den Temperaturunterschied von innen nach aussen.

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 08:49

Zitat von meinemoppe

Ich habe 2 Bio Green Phoenix im GWH , außerdem noch einen Luftentfeuchter...

Kondenswasser wird es bestimmt an manchen Metalteilen geben wegen den Temperaturunterschied von innen nach aussen.

Der Luftentfeuchter ist elektrisch oder stellst du da die kleinen Kästchen mit den Steinen/Pulver? Mir kommt gerade die idee dass ich nur an den Teil Nörpelfolie drauf mache wo es undicht wirkt?!! hmmm

Beitrag von „meinemoppe“ vom 7. September 2019, 08:55

Ist elektrisch ..

Beitrag von „Magico1“ vom 7. September 2019, 09:30

Hallo Christian,

ich mach es genauso wie der Jürgen, klappt wunderbar, mir ist der Aufwand mit der Folie auch zu hoch. Hab einen elektrischen Luftentfeuchter auf 70% Luftfeuchtigkeit eingestellt und das klappt seit Jahren sehr gut. Verluste über den Winter habe ich äußerst selten.

LG

Peter

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 10:23

[Zitat von Magico1](#)

Hallo Christian,

ich mach es genauso wie der Jürgen, klappt wunderbar, mir ist der Aufwand mit der Folie auch zu hoch. Hab einen elektrischen Luftentfeuchter auf 70% Luftfeuchtigkeit eingestellt und das klappt seit Jahren sehr gut. Verluste über den Winter habe ich äußerst selten.

LG

Peter

Alles anzeigen

Denke jetzt um und entscheide mich wohl für eure Lösung, vielleicht mache ich am Ende des GWHs wo es undicht ist Folie drüber. 70% ist das nicht zu hoch Peter? wo liegt die Grenze und weisst du zufällig wie die perfekte Luftfeuchtigkeit ist im Winter?

L G christian

Beitrag von „Campingbaer66“ vom 7. September 2019, 10:46

Hallo Christian ,

Ich verwende Noppenfolie nur innen an der Decke des Gewächshauses. Soll weniger der Wärmeisolierung dienen sondern verhindern das Kondenswasser oder bei starkem Regen

durch die nie 100% dichten Dachfenster eindringendes Regenwasser auf die Kakteen tropft.

Hab das hier als Set mit den Halterungen gekauft :

https://www.amazon.de/gp/produ...tle_o01_s00?ie=UTF8&psc=1

Hält sicher ein paar Jahre , ist in weniger als 1 Stunde angebracht und Wind ist auch kein Thema.

Wegen Heizkosten bringt das sicher nix , aber ich hatte die letzten zwei Jahre mit einer Bio Green Phoenix und Thermostat auf +6°C eingestellt nur zwischen 250-300 kWh Verbrauch.

Kondensat vermeide ich durch den Dauerbetrieb von 3 PC-Ventilatoren mit 20 cm Durchmesser die mit einer Autobatterie versorgt werden , diese wird wiederum mit einem 100 Watt Solarpanel aufgeladen.

So bleiben die Kakteen über Winter trocken und der Aufwand ist sehr gering.

Ohne die Noppenfolie hatte ich vorher schon Verluste weil immer an den gleichen Stellen Wasser auf einzelne Töpfe tropfte , jetzt passiert nichts mehr.

Schöne Grüße ,

Peter

Beitrag von „muddyliz“ vom 7. September 2019, 11:42

Die Noppenfolie bringt schon Einiges. An einer Stelle am Dach war ein Spalt in der Folie, dort schmolz der Schnee sofort weg. Ansonsten bleibt der Schnee liegen und rutscht mit der Zeit ab.

Mit der Zeit kriecht Wasser in die Noppenfolie und mindert so etwas die Isolationswirkung, ist aber insgesamt nicht schlimm.

Ich habe für meine beiden Winter-Gewächshäuser komplette Hauben aus Noppenfolie. Die Türen kann man noch öffnen, aber die Dachfenster sind überdeckt. Im Frühjahr muss man also

über die Türen lüften. Die Folienhauben werden im Herbst drübergezogen und im Frühjahr kommen sie wieder runter und werden trocken eingelagert.

Beitrag von „Magico1“ vom 7. September 2019, 15:49

[Zitat von christian44](#)

70% ist das nicht zu hoch Peter?

keine Ahnung, welches der optimale Wert für Kakteen ist, ohne Entfeuchter waren es teilweise über 90 % Luftfeuchtigkeit, ich denke 70 % ist ein guter Kompromiss; vor allem da ich immer wieder mal Probleme mit roter Spinne habe möchte ich nicht zu weit runter fahren mit der Feuchtigkeit.

Beitrag von „christian44“ vom 7. September 2019, 16:25

danke für den input denke ich werde nur etwas über das Dach ziehen da Wärme ja nach oben geht so habe ich es dicht und isoliert dabei auch. Zum anderen bleibt genug Licht da ja nur das Dach mit Folie überzogen wird. So sieht es gerade aus hmm.

Werde sicher noch oft nachdenken was ich bis dahin machen werde.

Danke allen für die guten Infos

Beitrag von „Kaktus25“ vom 7. September 2019, 19:58

Hallo Christian,

ich räume die Pflanzen von meinem zweiten Gewächshaus mit in das andere Gewächshaus, so dass ich nur ein Gewächshaus im Winter beheizen muss. Das Gewächshaus wird immer in Noppenfolie verpackt. Belüftung dann nur über die Tür möglich, falls mal im Frühjahr notwendig. Das Ver- und Entpacken mit der Noppenfolie ist eigentlich nicht so ein Riesenakt, aber Lust dazu habe ich auch nie. Habe Befestigungselemente ans GWH geklebt, die es auch zu kaufen gibt. Kannst mir ja mal eine PN schreiben, wenn du mehr Infos brauchst.

Beitrag von „Pieks“ vom 7. September 2019, 20:04

[Zitat von Kaktus25](#)

...aber Lust dazu habe ich auch nie...

Kann ich Dir soooooo nachempfinden. Die letzten beiden Winter waren zum Glück so mild, dass ich bestenfalls zwei Wochen minimal geheizt habe. Da hat das eine schlechte Gewissen das andere wieder aufgehoben...



Beitrag von „muddyliz“ vom 7. September 2019, 21:43

[Zitat von christian44](#)

danke für den input denke ich werde nur etwas über das Dach ziehen da Wärme ja nach oben geht so habe ich es dicht und isoliert dabei auch. Zum anderen bleibt genug Licht da ja nur das Dach mit Folie überzogen wird. So sieht es gerade aus hmm.

Dann kannst du auch gleich die Folie auf dem Dach weglassen, wenn die Wärme sowieso über die Wände entweicht. Wie willst du die Folie denn befestigen? Entweder richtig oder gar nicht. Ein Kondom bedeckt ja auch das ganze "Gewächshaus" und nicht nur das "Dach".

Beitrag von „Bernhard“ vom 7. September 2019, 22:52

hallo

ich habe die noppenfolie bei schwarz gekauft,

briengen tut sicher was,so 100% dicht sind die gewächshäuser nicht.

Beitrag von „Pieks“ vom 7. September 2019, 22:58

Schwarz verkauft Kondome mit Noppen? 🤔